



[Kliniken](#) › [Quellenhof-Wildbad](#) › [Gut zu wissen](#) › [Presse](#)

[< Zurück](#)

28.03.2017, Bad Wildbad

Erneut veranstaltete der Freundeskreis Quellenhof-Klinik e.V. im Festsaal des gleichnamigen Neurologischen Rehabilitationszentrums in Bad Wildbad ein Konzert.

GEISTLICHE UND WELTLICHE CHORMUSIK DER ROMANTIK IM QUELLENHOF

Dem Freundeskreis Quellenhof-Klinik e.V. ist es wieder einmal gelungen, mit der Musik des Projektchors von Siegrun Stütz eine interessierte Zuhörerschaft zu begeistern. Im voll besetzten Festsaal des Quellenhofs sangen sich die 17 Chormitglieder mit geistlichen und weltlichen Liedern der Romantik in die Herzen der Musikfans. Die Chorleiterin verstand es hervorragend, Bekanntes aufzufrischen und Neues aus der Romantik geschickt und heiter zu präsentieren.



Mit viel Gespür für laute und leise Töne, feinfühlig abgestimmt auf die tragenden Worte und Textpassagen, gelang es dem Chor ebenso wie den Solistinnen und Solisten den Charakter der Romantik trefflich wiederzugeben. Die instrumentale Begleitung am Flügel durch Jörg Zukunft war gewohnt hervorragend. Die Freude am Gesang spiegelte sich nicht nur bei den Zuhörern, sondern auch in den strahlenden Gesichtern der Aufführenden.

Der Streifzug der Romantik begann mit Franz Schuberts „Gott ist mein Herr“. Die Sprache in Verbindung mit der Vertonung stimmte die Zuhörer meisterhaft ein auf die weiteren gelungenen musikalischen Darbietungen von Felix Mendelssohn-Bartholdy, über Robert Schumann und Peter Tschaikowsky bis hin zu Antonin Dvořák und Josef Rheinberger.

Typisch für die Romantik wurden die Jahreszeiten, die Natur, die Menschen im Alltag und tief empfundene Seelenzustände wie Liebe, Sehnsüchte und schwärmerische Gefühle besungen. So fehlte auch nicht „O happy eyes“ von Alice und Edward Elgar. Die Solistinnen Gabriele Vitzthum-Eckerle, Monika Gengenbach, Katja Kautz, Sophie Klink und der lyrische Tenor Markus Strecke beeindruckten mit ihren Einzel-Darbietungen ganz besonders und wurden hierfür mit einem ausdauernden Applaus bedacht.

„Das großartige Zusammenspiel und die Harmonie zwischen der Dirigentin Stütz und ihrem Chor“, so die Vorsitzende des Freundeskreises, Rita Raidt, „sah und fühlte man bis in die Fingerspitzen. Das war ein bewegendes und berührendes Frühlingskonzert von feinsten und überdurchschnittlicher Chorqualität“.

Das generationenübergreifende Volkslied „Guten Abend, gute Nacht“ von Johannes Brahms rundete als Zugabe diesen frühlinghaften Sonntag klangvoll ab und wurde durch den nicht enden wollenden Applaus der Zuhörer belohnt.

Medina Steck

75323 Bad Wildbad

Telefon 07081/ 173 263

Fax 07081/ 173 230

E-Mail martina.steck@sana.de

[< Zurück](#)

[Medizin & Pflege](#)

[Gut zu wissen](#)

[Über uns](#)

[Karriere](#)